

Die Stadt Halle erhält 13,5 Millionen Euro aus dem Digitalpakt des Bundes. Seit Oktober 2019 können Schulträger Mittel für das Schulnetz sowie die Ausstattung mit Endgeräten beantragen. Eigentlich sollte die Frist zur Beantragung von Mitteln aus dem DigitalPakt am 30.06.2021 ablaufen. Die Frist wurde jedoch vom Bildungsministerium des Landes Sachsen-Anhalt bis 31. Dezember 2021 verlängert.

Zusätzlich zum DigitalPakt Schule hat der Bund 2020 ein Sofortausstattungsprogramm (Mobile-Endgeräte-Förderverordnung) ins Leben gerufen, um Schulen bei der Einrichtung digitaler Angebote während der Corona-Pandemie finanziell zu unterstützen.

Wir fragen:

1. Wie stellt sich der aktuelle Stand der Ausstattung mit Technik und Endgeräten an halleschen Schulen im Rahmen des Programms DigitalPakt Schule dar (Stichtag 31.08.2021)? Welche Schulen haben das erforderliche Medienkonzept eingereicht? Für welche Schulen hat die Stadt Halle (Saale) Förderanträge beim Land Sachsen-Anhalt gestellt? Für welche Schulen wurden die Anträge bereits genehmigt? An welchen Schulen haben die Arbeiten zur Ausstattung mit IT bereits begonnen? An welchen Schulen ist die Ausstattung bereits vollständig abgeschlossen? Bitte in tabellarischer Form für jede einzelne Schule angeben.
2. Wie viele Endgeräte hat die Stadt Halle (Saale) für die halleschen Schulen über das Sofortausstattungsprogramm beantragt? Wie viele Endgeräte hat die Stadt Halle (Saale) über das Sofortausstattungsprogramm erhalten? Bitte in tabellarischer Form für jede einzelne Schule angeben – aufgeschlüsselt nach Art der Geräte sowie der Betriebssysteme.
3. Im Rahmen der Haushaltsberatung für das Jahr 2021 hat sich unsere Fraktion für eine Koordinator/-in „IT macht Schule“ eingesetzt ([VII/2020/02051](#)), mit dem Ergebnis, dass diese Stelle in den Stellenplan aufgenommen wurde. Ist diese Stelle mittlerweile besetzt? Falls nicht, für wann ist die Stellenausschreibung geplant?

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender